



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 19. Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft, Grünanlagen, Umwelt und Energie am 09.03.2021 in der Mensa der OBS, Lönnsstraße

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Beigeordneter Herr Heinz-Friedrich Carstens

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Volker Carstens

Mitglieder des Ausschusses

Ratsfrau Frau Irene Becker
Beigeordneter Herr Hermann Bergmann
Ratsherr Herr Michael Beyer
Ratsherr Herr Gerhard Eimer
Beigeordneter Herr Heinz-Hermann Gerken

Verwaltung

Bürgermeister Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang. Herr Daniel Böhmer
Verw.-Ang. Herr Gerd Köhnken
Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg
Klärwerksleitung Herr Andre Plechta zu TOP 14

Gäste

Herr Maak, Wittorf zu TOP 5
OV Buchholz Herr Oldenburg zu TOP 6
Vissel for Future Frau Weis, Herr Gabriel zu TOP 7

Presse

Rotenburger Rundschau Frau Nina Baucke
Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

Zuhörer: 3

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2020

047-2021	5	Neubau Boxenlaufstall, Komponenten-/und Mistlager, Fahrsiloanlage und eines Güllehochbehälters mit Abdeckung, CCM-Platte im Außenbereich Wittorf
046-2021	6	Einrichtung eines Wanderweges / Ortsweges "Rund um Buchholz"
049-2021	7	Bürgerpark Visselseen - Vorstellung Projekt "Kräuter- und Beerenpark"
052-2021	8	Pflegearbeiten Dr.-Zernitz-Park
054-2021	9	Baumfällungen Saison 2020/2021
	10	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	12	Nächste Sitzung geplant: 15.06.2020
	13	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr H.-F. Carstens eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.12.2020

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

047-2021

5. Neubau Boxenlaufstall, Komponenten-/und Mistlager, Fahrsiloanlage und eines Güllehochbehälters mit Abdeckung, CCM-Platte im Außenbereich Wittorf

Herr Köhnken erklärt einleitend, dass die Stadt zu landwirtschaftlichen Bauvorhaben lediglich um eine Stellungnahme für den Landkreis gebeten wird und keine Genehmigungsbehörde für diesen Fall ist.

Anschließend erhält Herr Maak die Gelegenheit, sein Bauvorhaben vorzustellen. Da aufgrund gesetzlicher Bestimmungen Güllelager nicht mehr auf einer Hofstelle gebaut werden dürfen, muss diese Maßnahme zur Existenzsicherung der Hofstelle durchgeführt werden. Gleichzeitig soll dort auch ein Boxenlaufstall für 200 Kühe gebaut werden. Ein Tierbestand von 100 Kühen ist bereits auf der Hofstelle vorhanden. Dieses Bauvorhaben ist für den Außenbereich privilegiert.

Herr Gerken bittet darum, dass die Ausgleichsmaßnahmen dort am Standort geschehen sollen. Die Eingrünung sollte auch hochwertig sein aufgrund der besonderen Lage am Dorfrand auf einem weithin sichtbaren Hügel.

Der Ausschuss beschließt:

Dem Bauvorhaben im Außenbereich Wittorf an der Kreisstraße nach Lüdingen wird zugestimmt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

046-2021

6. Einrichtung eines Wanderweges / Ortsweges "Rund um Buchholz"

Herr Oldenburg als Ortsvorsteher von Buchholz erklärt den Sachstand zum Buchholzer Wanderweg. Da die Hürden für einen NORDPFADEweg zu hoch sind, wird dieser Weg als kleiner Bruder eines Nordpfades vom TouRow beworben. Der Weg wurde begutachtet und als sehr empfehlenswert eingestuft. Man verspricht sich einen hohen Nutzen und gute Werbung für die Stadt. Bereits von der Ortschaft angeschaffte Bänke werden nun auf dem Wanderweg verteilt, so Herr Oldenburg abschließend.

Herr Goebel unterstützt die Initiative aus der Ortschaft und lobt das hohe Engagement der Ortschaft, die bereits gedanklich und aktiv in Vorleistung gegangen ist. Es wäre wünschenswert, wenn es aus der Ortschaft die Bereitschaft zur Übernahme einer Patenschaft für diesen Weg gebe, ähnlich der des Freilaufes für den Riepholmer NORDPFAD. Der städt. Bauhof kann leider nicht für alle kleineren Schäden und die Instandsetzung aufkommen. Herr Gerken würdigt das Engagement und lobt den Weg. Da es sich bei dem Rundweg um viele Wirtschaftswege handelt, die ohnehin freigehalten werden müssen, sollte hier kein großer Pflegemehraufwand entstehen.

Herr Oldenburg unterstreicht das besondere Engagement in der Ortschaft und gibt den Hinweis auf den Ortsverein – hier wird schon vieles nebenher geleistet. Die Ortschaft stünde hinter dem Projekt Wanderweg. Nach weiteren positiven Reaktionen der Ausschussmitglieder beschließt der Ausschuss:

Die Einrichtung eines Wanderweges / Ortsweges mit dem Namen „Rund um Buchholz“ wird wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

049-2021

7. Bürgerpark Visselseen - Vorstellung Projekt "Kräuter- und Beerenpark"

Herr Gabriel erklärt einleitend die Idee der Initiative Vissel-for-future, beginnend mit dem Gedanken „Essbare und blühende Stadt“. Geplant sind Pflanzungen von Obstbäumen und Beerensträuchern rund um die Visselseen, deren Früchte jedermann zur Verfügung stehen. So kann generationsübergreifend der Weg von der Pflanzung über die Blüte bis zur Ernte begleitet werden. Anhand einer Präsentation erklärt Frau Weis (Jugendsozialarbeiterin und Initiatorin) das Projekt, welches nun **NaturSchatzPark – NaSchpark** heißen soll. Die Ziele sind: naturgesundes Leben und Ernährung, Zusammenhalt fördern, Gemeinschaft erleben. Eine Übersichtskarte verdeutlicht die Planung. Herr Karuzeit (Stadtgärtner) steht beratend zur Seite und Jugendsozialarbeiter Stefan Gaudies wird sich mit Hilfe der DAA um die weitere Pflege kümmern.

Die Umsetzung des Projektes übernehmen VfF und der Kneippverein in Kooperation mit der DAA (Deutsche Angestellten Akademie) und dem Präventionsrat. Die Finanzierung soll über Pflanzenschenkungen und Spendenaufrufe an die Visselhöveder erfolgen. Zur Pflege der Anlage sind Patenschaften angedacht, ähnlich der Visselquelle, als eine Ergänzung zur Unterstützung durch die DAA (GaLa Projekt). Von der Stadt wünscht man sich Hilfe für Material wie Hackschnitzel oder Pfähle.

Dieses Projekt wird begrüßt und findet eine breite Zustimmung. Durch die Einbindung der Bürger, so Herr Goebel, wird eine zusätzliche Verantwortlichkeit geschaffen.

Herr Gerken schlägt vor, den Buchholzer Rundweg und dieses Projekt zusammenzuführen,

da der Buchholzer Weg fast den Bürgerpark Visselsee streift.
Der Ausschuss beschließt:

Die Idee des Projektes „Kräuter- und Beerenpark Visselseen“ umbenannt in: NaturSchatzPark - NaSchpark, zur Aufwertung des Bürgerparks Visselseen, wird begrüßt und befürwortet. Das Projekt soll zeitnah mit bürgerschaftlichem Engagement umgesetzt werden.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

052-2021

8. Pflegearbeiten Dr.-Zernitz-Park

Herr Goebel erklärt einleitend, dass hier eine ausführlichere Darstellung in den Gremien notwendig gewesen wäre. Der Bauhof hatte in der Vergangenheit angekündigt, dass dieser Park aufgewertet werden soll. Herr Böhmer erläutert anhand eines Übersichtsplanes die neue Gestaltung des Dr.Zernitz-Parks. Hauptidee ist, den Park heller, freundlicher und trockener zu gestalten.

Herr Gerken kritisiert den Weg dorthin, nicht das Ergebnis. So sei der Weg dieser Entscheidung maximal schiefgelaufen. Es ärgere ihn, wenn er solche umfangreichen Fällungsmaßnahmen auf Nachfragen von Bürgern nicht erklären könne, da man davon nichts wusste. Herr Gerken macht auch darauf aufmerksam, dass man die Nachbarschaft mehr mit hätte einbinden sollen, doch nun ist der Schnitt geschehen und radikal.

Herr Goebel gibt zu, dass die Kommunikation verbessert werden muss. Dennoch seien die Arbeiten am Park wichtig gewesen, denn es kommt schlussendlich zu einer Verbesserung der Anlage, auch im Hinblick auf zahlreiche Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, die sich dort nicht mehr wohl und sicher gefühlt haben.

Herr Gerken stellt abschließend den Antrag, dass zukünftig die Gremien im Herbst über die im nächsten Jahr folgenden größeren Pflege- und Fällungsmaßnahmen informiert werden. Dieser Antrag wird zustimmend ohne Abstimmung zur Kenntnis und für das Protokoll aufgenommen.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

054-2021

9. Baumfällungen Saison 2020/2021

Herr Köhnken erklärt ergänzend zur Auflistung der Baumfällungen 2020/21, dass gemäß den Richtlinien lediglich 1:1 nachgepflanzt werden müsse. Er merkt an, dass hierbei die Hilfe und Unterstützung der Ortsvorsteher*innen/Ortsbürgermeister*innen ganz wichtig ist. Herr Gerken gibt für Wittorf den Hinweis, dass auf der Liste zahlreiche Baumfällungen fehlen würden. Er sieht ganz großen Nachholbedarf für die Nachpflanzungen und wünscht sich, dass der Bauhof mal weniger sägen würde und sich mehr Zeit für Nachpflanzungen nimmt. Er vermisst die Absprache der Pflanzungen mit den Ortskundigen und bittet um ein Zeitfenster, dass sich der Bauhof freihalten sollte, in welchem nur gepflanzt wird. Er wünscht sich eine komplett neue Herangehensweise.

Herr Goebel erläutert, dass er sich bewusst war, mit dieser Vorlage etwas Neues loszutreten, hier muss noch mehr zusammen getragen werden.

Herr V. Carstens stellt fest, dass der Bauhofleiter heute hätte anwesend sein müssen und sollte zukünftig zu solchen Themen Stellung nehmen

Nach dem ergänzenden Hinweis, zukünftig auch die Nachpflanzungen zu dokumentieren, nimmt der Ausschuss die Ausführungen zur Kenntnis.

10. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Frau Becker fragt nach einer Einschätzung bzw. Begutachtung des Legehennenstalles in

Hiddingen (Baubeginn 2018). Herr Köhnken stellt klar, dass die Stadt keine Genehmigungsbehörde ist, sondern lediglich eine Stellungnahme abgibt. Und dies nur zu planungsrechtlichen Aspekten. Fragestellungen zur Erschließung (verkehrliche Erschließung, Entwässerung, Löschwasserversorgung) sind darüber hinaus zu klären. Hier müsse der Landkreis eingeschaltet werden, um die damals aufgestellten Auflagen zu kontrollieren.

11. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

12. Nächste Sitzung geplant: 15.06.2020

- Zur Kenntnis genommen -

13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Die öffentliche Sitzung wird um 18.10 Uhr geschlossen. Nach kurzer Unterbrechung beginnt der nicht öffentliche Teil um 18.20 Uhr.

Heinz-Friedrich Carstens
Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung